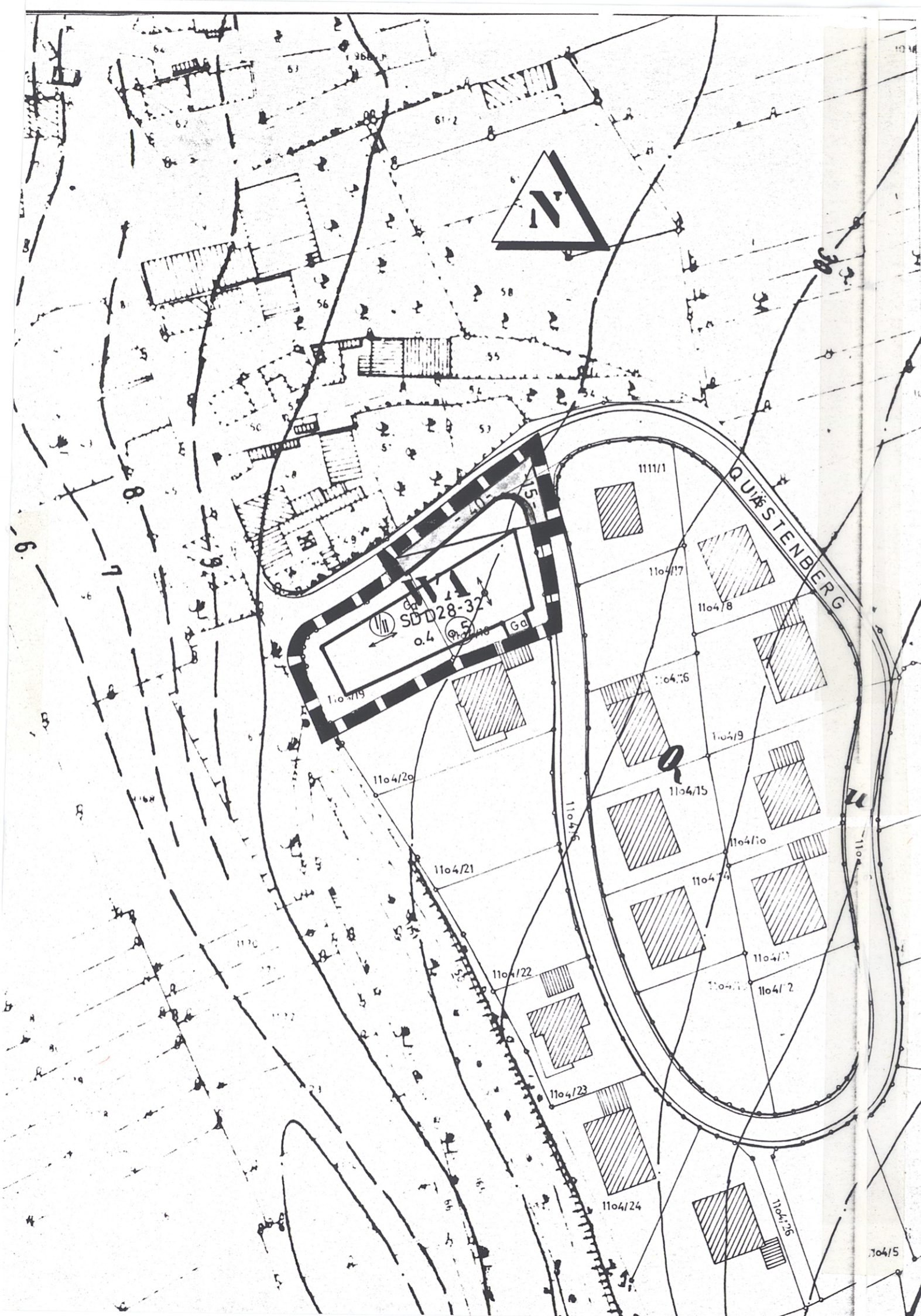




1. ZEICHENERKLÄRUNG

1.1 Für die Festsetzungen

Grenze des durch die vereinfachte Änderung betroffenen Geltungsbereiches (§ 9 Abs. 7 BBauG)

Öffentl. Verkehrsflächen (Straßen)
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG)

Baugrenze

Straßenbegrenzungslinie

WA Allgemeines Wohngebiet (gem. § 4 BauNutzVO)

SD Satteldach D 28 - 32°

0.4 Grundflächenzahl

0.5 Geschoßflächenzahl

Ewingend: Erd- und Untergeschoß mit Satteldach, Dachneigung 28° - 32°, Traufhöhe tal-seits max. 6,50 m

Sichtflächen die von Bebauung oder Bewuchs über 0,80 m über OK-Straße freizuhalten sind

Firstrichtung

1.2 Für die Hinweise

Vorh. Wohngebäude

Vorh. Nebengebäude

Bestehende Grundstücksgrenzen

340
 Höhengichtlinien

1104/20 Flurstücksnummern

2. WEITERE FESTSETZUNGEN

Es gelten die Textfestsetzungen des Bebauungsplanes der ehemaligen Gemeinde Roth für das Baugebiet "Quästenberg" in der Fassung vom 20.6.1969.

Mit Beschluß vom 28. FEB. 1978 hat der Marktgemeinderat von Steinach die vereinfachte Änderung gemäß § 13 BBauG beschlossen.

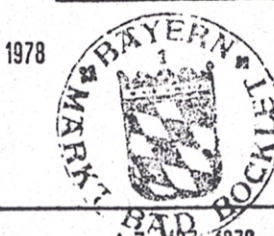
Steinach, den 8. MAI 1978



.....
1. Bürgermeister

Mit Beschluß vom 28. FEB. 1978 wurde diese Änderung in vereinfachter Form als Satzung gemäß § 10 BBauG beschlossen.

Steinach, den 8. MAI 1978



.....
1. Bürgermeister

Mit Bekanntmachung vom 17. MRZ. 1978 wurde die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes rechtsverbindlich.

Steinach, den 8. MAI 1978



.....
1. Bürgermeister

**ÄNDERUNG DES RECHTSVERBINDLICHEN BEBAUUNGSPLANES
DES MARKTES STEINACH
LDKR. BAD KISSINGEN FÜR DAS
GEBIET QUÄSTENBERG IM
GT. ROTH M. 1:1000**

AUFGESTELLT:
OERLENBACH DEN 15.1.1978
DER ARCHITEKT:

architekturbüro
Michael Pettenhagen Partner
87335 Oerlenbach, Bernstr. 5
telefon 09725/9125

